

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Die Badesaison zerfällt in drei Abtheilungen, nämlich: in die erste oder Frühsaison, vom 15. Mai bis 1. Juli, in die Hauptsaison, vom 1. Juli bis 15. August — und in die letzte, oder Spätsaison, vom 15. August bis 30. September. Für Wohnungen werden in der Haupt- oder Hochsaison die höchsten Preise bezahlt, da der Andrang der Curgäste sehr bedeutend ist.

In der Früh- und Spätsaison sind die Preise der Wohnungen niedriger, da durch die grössere Auswahl der Zimmer der Preis derselben natürlicherweise herabgesetzt wird.

Trotzdem sind aber die erste und letzte Saison im Vergleiche zur Hauptsaison immer schwächer besucht. Es mag dieser Umstand wohl in der weitverbreiteten Ansicht seine Begründung finden, dass es im Mai und September winterlich sei. Ganz ausnahmsweise sind diese beiden Monate etwas rauher als der Durchschnitt. Wenn die Obstbäume, deren Hall und Umgebung eine sehr grosse Menge besitzt, im Mai ihren wundervollen Blüthenschmuck in reichem Masse entfalten, kann die Gegend wahrhaftig mit einem Paradiese verglichen werden. Ebenso ist der Monat September meist prächtig; von anhaltend schönem Wetter begünstigt und den heissen Sommermonaten vielfach vorzuziehen.

Da nun in dem ersten und in dem letzten Theile der Saison die Preise der Wohnungen, Verkehrs- und Lebensmittel immer billiger sind als in der Hauptsaison, können diese beiden Abtheilungen demjenigen Theile der Besucher, der die Geldmittel mehr in Betracht ziehen muss, umso mehr empfohlen werden, als mit der Cur der angenehmste und billigste Landaufenthalt verbunden werden kann. Die mittlere Temperatur während der ganzen Curzeit, von anfangs Mai bis Ende September, ist nach vieljährigem Durchschnitte in Graden nach Celsius folgende:

Mai	Juni	Juli	August	September
12.46	16.22	17.72	17.17	13.24

1. Badecuren.

Das Jodwasser wird jedem Bade in einem bestimmten Verhältnisse zum Süsswasser beigemischt. Das Verhältnis